Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 82 (1956)

Heft: 33: Das ist nur bei grosser Hitze möglich

Illustration: Wie schön, dass nach einer Woche bedrückender Arbeit ein erfrischendes Wochende winkt!

Autor: Behrendt, Fritz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

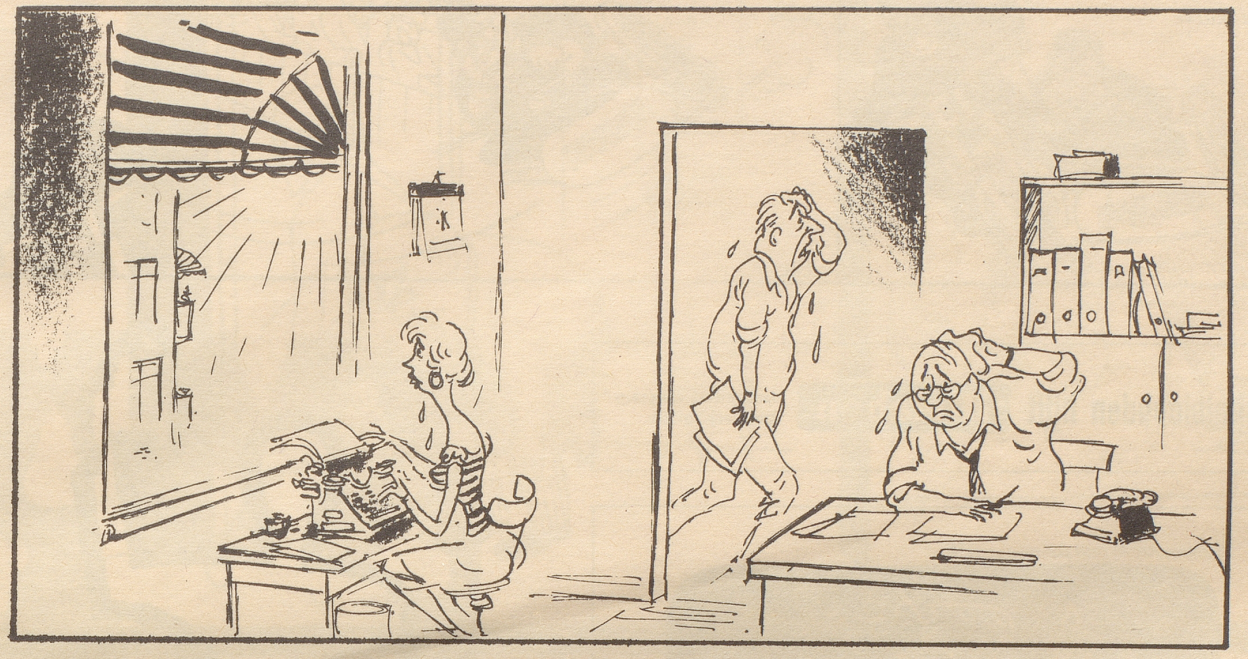
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

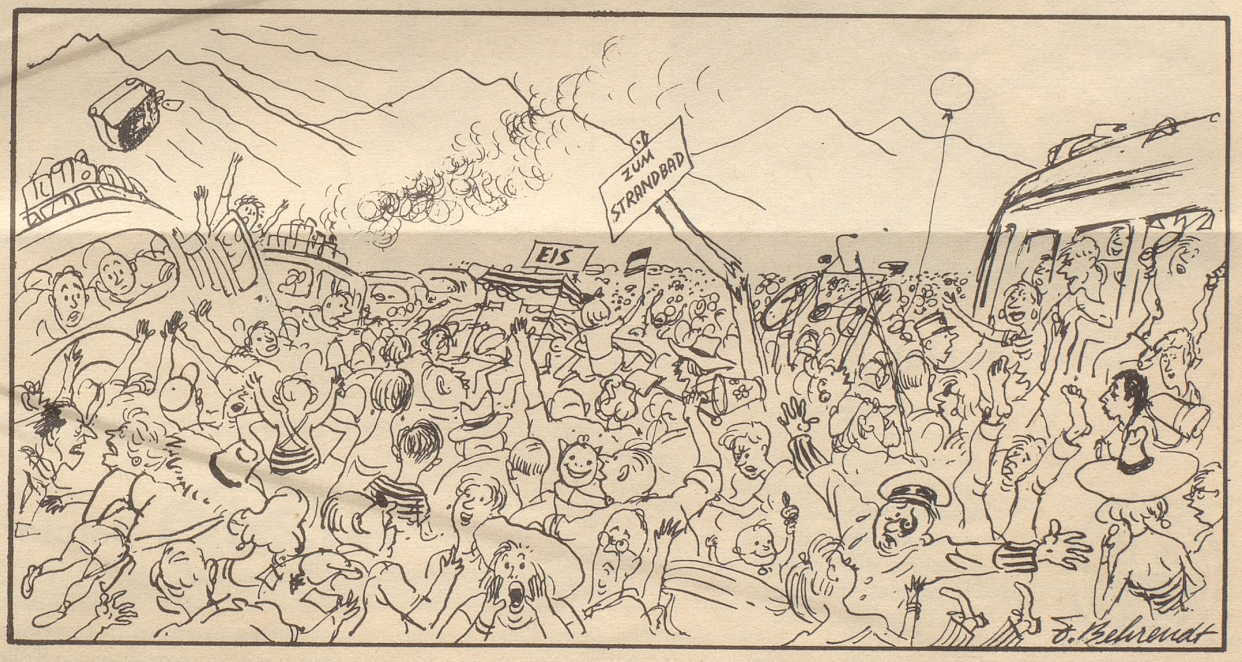
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Wie schön, daß nach einer Woche bedrückender Arbeit . . .



. . . ein erfrischendes Wochenende winkt!

Müschterli
aus dem helvetischen Alltag

In einem Restaurant in Zürich verlangt ein Gast zum Café crème etwas Süßes, worauf die Serviertochter sagt: «Mir händ wunderbari Seldwylerli.» Der Gast: «Was isch das, Seldwylerli?» Die Serviertochter: «He wüsset Si nach dem berüemte Schwizer Dichter Jeremias Gotthelf.»

☆

Schuppen verschwinden

rascher mit
RAUSCH Conservator
Schuppen sind Vorboten der Glatze. Beuge vor mit **Rausch-Conservator** Flaschen à Fr. 3.80 und 6.30 im guten Fachgeschäft.

RAUSCH, Inh. J. Baumann, Fabrik kosm. Prod., **Kreuzlingen**

Daß man es uns Schweizern nie recht machen kann, beweist folgendes Gespräch, das ich auf der Station Dietlikon erlauschte: In den Personenzug Zürich-Winterthur steigen in Dietlikon drei währschafte Frauen ein und nehmen in einem nicht gerade neuen Drittklaßwagen Platz, worauf eine der Frauen sagt: «Es ischt scho allerhand e sonen lumpige Wage na zweiter Klaß aazschrybe.»

Guggi